

Kontakt

SPD-Landtagsfraktion NRW
Pressestelle
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 884-2613
Telefax: 0211 884-2042
E-Mail: spd-presse@landtag.nrw.de

Abgeordnetenbüro
Hannelore Kraft
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Tel: 0211 884 2389
Fax: 0211 884 3162
E-Mail: doris.spruda@landtag.nrw.de

www.spd-fraktion.landtag.nrw.de

Fraktion vor Ort



26. Mai 2009
18:00 Uhr
Haus des Sports, Großer Saal
Südstraße 25
45470 Mülheim



Ja, ich nehme an der Veranstaltung
„Fraktion vor Ort“ am 26. Mai 2009 in
Mülheim an der Ruhr teil.

Name, Vorname

Organisation

Adresse

Telefon, Email

An die
SPD-Landtagsfraktion NRW
Benjamin Minas
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Anmeldung

per Antwortkarte
per E-Mail: benjamin.minas@landtag.nrw.de
per Fax: 0211 884-2042
in den Wahlkreisbüros oder
im Internet:
www.spd-fraktion.landtag.nrw.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bis zum Jahr 2050 wird sich die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Nordrhein-Westfalen auf eine Million verdoppeln. Allein bis zum Jahr 2010 steigt die Zahl der Pflegebedürftigen von heute 460.000 auf dann 531.000. Diese Zahlen machen deutlich: Das Thema „Pflege“ geht uns alle an. Ob es um die Betreuung älterer Menschen in Einrichtungen oder um die ambulante Pflege im eigenen Zuhause geht: Die Qualität der Pflegeeinrichtungen muss in den kommenden Jahren deutlich besser werden.

Das neue Wohn- und Teilhabegesetz ist dabei ein erster wichtiger Schritt zu einer qualitativ besseren Pflegebetreuung in NRW. Die SPD-Fraktion hat dem Gesetz nach verschiedenen Änderungen zugestimmt. Die Situation pflegebedürftiger Menschen zu verbessern, ist eine gemeinsame Verpflichtung. Der Anspruch des Heimgesetzes, „das selbstbestimmte Leben der Bewohner zu unterstützen“ und ihre Würde, Interessen und Bedürfnisse zu schützen, muss nun mit Leben gefüllt werden.

Für die SPD ist klar, dass ältere und pflegebedürftige Menschen in die Mitte der Gesellschaft gehören. Ihre gute und sichere Betreuung soll vorrangig in ambulanten Strukturen und nicht in stationären Einrichtungen gewährleistet werden. Wie dieser Weg durch das nun beschlossene Gesetz befördert werden kann, aber auch, wie die Situation und die Perspektiven der Pflege und der Pflegeeinrichtungen in Mülheim an der Ruhr und Essen aussehen, wollen wir in einem Fachgespräch gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Debatte zu beteiligen.

Ihre SPD-Landtagsfraktion NRW

Ablauf

- | | |
|-----------|---|
| 18:00 Uhr | Begrüßung
Hannelore Kraft |
| 18:15 Uhr | Impulsreferate
Norbert Killewald
<i>‘Das Wohn- und Teilhabegesetz’
‘Pflegestützpunkte in NRW’</i> |
| 18:45 Uhr | Expertenvorträge
Klaus Konietzka
<i>Leiter des Sozialamts
der Stadt Mülheim an der Ruhr</i>
Andreas Möller
<i>Leiter Marie-Juchacz-Haus
der AWO</i> |
| 19:15 Uhr | Diskussion
Thomas Kutschaty
<i>Moderation</i> |
| 20:00 Uhr | Schlusswort
Hannelore Kraft |

Im Anschluss besteht bei einem Imbiss und Getränken die Gelegenheit zu einem Gespräch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Hannelore Kraft MdL
Ihre SPD-Landtagsabgeordnete
für Mülheim an der Ruhr und
Vorsitzende der SPD-Fraktion im
Düsseldorfer Landtag



Thomas Kutschaty MdL
Ihr SPD-Landtagsabgeordneter für
den Essener Norden, Nordwesten
und Mülheim-Winkhausen



Norbert Killewald MdL
Sozialpolitischer Sprecher der
SPD-Landtagsfraktion

Veranstaltung

Dienstag, 26. Mai 2009
18:00 Uhr
Haus des Sports, Großer Saal
Südstraße 25
45470 Mülheim

